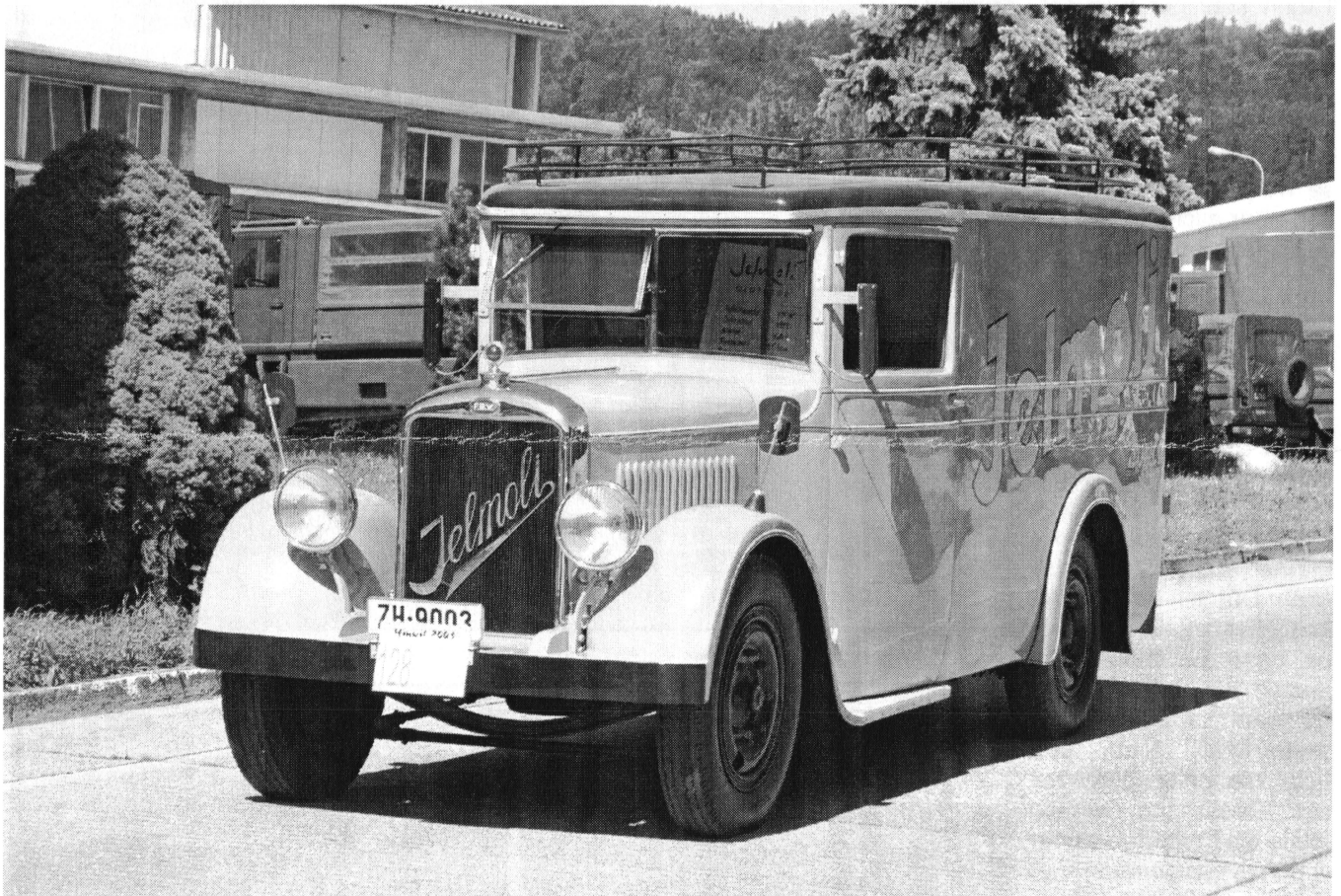




"FBW-ZYT"

DIE AKTUELLEN CLUB-NEWS

SOMMER 2003



Dieser FBW Typ F mit Jahrgang 1931 der Jelmoli SA aus Zürich war in Hinwil erstmals an einem Oldtimer-Treffen dabei. Herzlichen Dank!

2. INTERNATIONALES BUS- UND LKW-OLDTIMERTREFFEN IN HINWIL

Drei herrliche Tage waren vom 20. bis 22. Juni 2003 angesagt, in den die Teilnehmer und Besucher am 2. Int. Oldtimer-Treffen im Gelände des AMP in Hinwil gegen 200 Oldtimerfahrzeuge bestaunen und über vergangene Zeiten sowie über Erlebnisse diskutieren konnten.

Das einmalige Gelände

des AMP in Hinwil ist für einen solchen Anlass vorzüglich geeignet, die Infrastruktur ist sehr gut und die Fahrzeuge können gut präsentiert werden.

Die ersten Teilnehmer trafen bereits im Verlaufe des Donnerstag ein, doch offiziell konnte das Ausstellungsgelände erst ab Freitag bezogen werden. So trafen die rollenden

Zeitzeugen in kleinen oder grösseren Abständen ein, sehr zur Freude der bereits anwesenden Fotografen und Zaungäste. Dabei gab es auch immer wieder verwunderte Augenblicke über Lastwagen und Busse, die erstmals an einem solchen Anlass teilnahmen oder in der Schweiz waren. Nachdem die Fahrzeuge

in Reih und Glied platziert waren, wartete bereits ein Nachtessen auf die Teilnehmer.

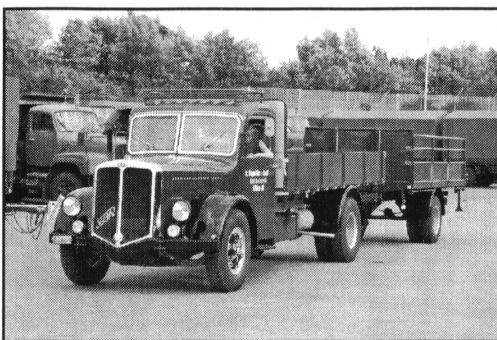
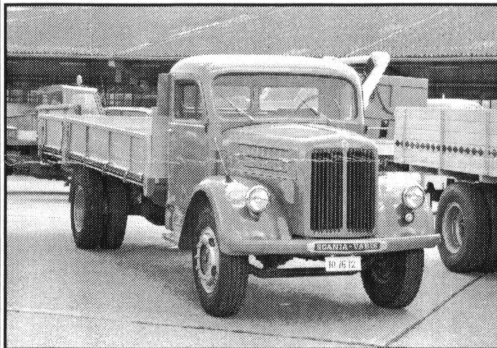
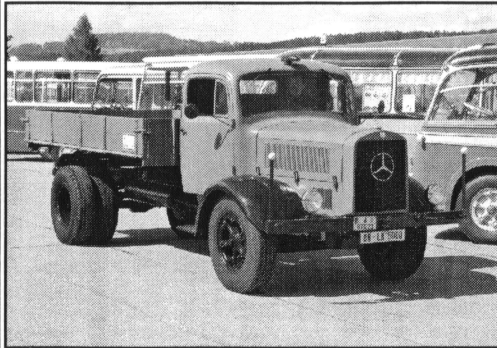
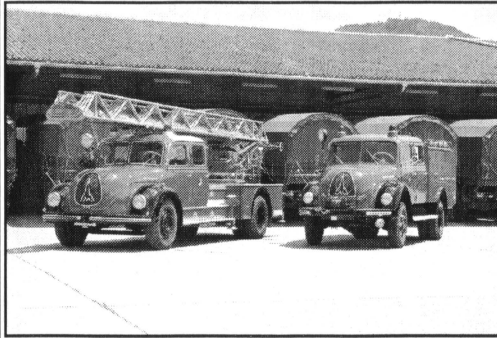
Am Samstag Morgen ab acht Uhr stand schon wieder das Morgenessen auf dem Programm und danach wurden teilweise noch die letzten Vorbereitungen an den Fahrzeugen vorgenommen, damit die Besucher ab 10.00 h

die Oldtimerfahrzeuge in bestem Licht sehen konnten. Dafür sorgte schon Petrus mit schönstem Sonnenschein und heissen Temperaturen an beiden Tagen, damit die Chrom-Teile so richtig glänzten.

Schon bereits vor der offiziellen Eröffnung der Ausstellung strömten die ersten Besucher ins Festgelände. Das Oldtimertreffen war an beiden Tagen sehr gut besucht. An beiden Tagen kamen zwischendurch weitere interessante Oldtimerfahrzeuge für einen kurzen Besuch nach Hinwil, diese waren nicht angemeldet, aber auch ihnen wurde Einlass gewährt.

Ab 13.00 h am Samstag Nachmittag leerte sich das Ausstellungsgelände für ca. zwei Stunden, denn etwas mehr als ein Drittel der Fahrzeuge nahm an der Rundfahrt durch die schöne Region teil. Von Hinwil führte eine kleine Zusatzschleife nach Dürnten und Bubikon. Hier bog die Karawane dann Richtung Greifensee ab über Ottikon, Gossau, Mönchaldorf weiter nach Maur und über die erste Bergstrecke Ebmatingen. Danach folgte die Weiterfahrt über schönes steigendes Gelände nach Forch und bereits etwas abwärts nach Wetzwil, hier sah man bereits den Zürichsee.

Im Gebiet des Pfannenstiels wurden die Strassen etwas enger Richtung Toggwil und Oetwil, doch das war für die geübten Fahrer kein Problem. Bereits wieder auf der Rückfahrt erreichten die Teilnehmer Hombrechtikon, wo die Weiterfahrt nach Wolfhausen und Bubikon signalisiert war. Bei der letzten Abzweigung in



Hombrechtikon führte noch eine kurze Nebenstrasse zurück zum AMP nach Hinwil. Als die Fahrzeuge wieder paktiert und der Motorensound verstummt war, übernahm einige Zeit später der Dirigent der GM-ZO das Zep-ter.

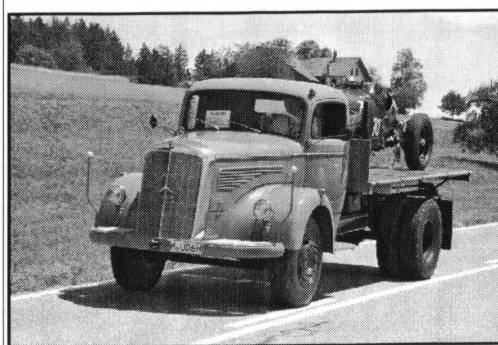
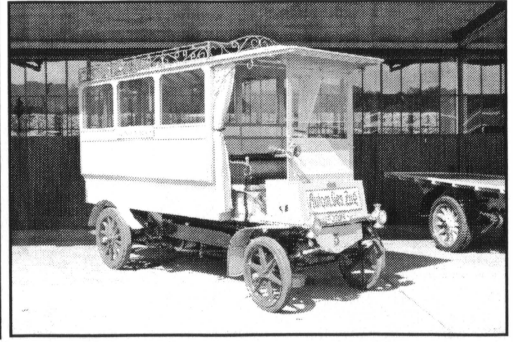
Die Grenadiermusik Zürcher Oberland spielte zum Platzkonzert auf und sorgte für eine musikalische Abwechslung.

An einer Vernissage ab 17.00h stellte Jürg Bieger sein neuestes Werk, das *FBW Fahrzeuglexikon Teil 1 (1919-1942)* den interessierten Gästen vor. Das spannende Buch kam gerade Druckfrisch an das Oldtimer-Treffen nach Hinwil und konnte hier erstmals der Leserschaft vorgestellt werden.

Nach dem Schluss des offiziellen Teils folgte für die Teilnehmer und Helfer ein Aperó mit anschliessendem Nachtessen.

Nach einer längeren oder kurzen Nacht folgte am Sonntag Morgen bereits wieder ein ausgiebiger Brunch. Nach dem Eröffnen der Ausstellung strömten wieder viele Besucher auf das Festgelände. Kurze Zeit später kreuzten ca. 30 Oldtimerpersonenwagen des Oldtimer-Clubs Ostschweiz im AMP auf und stellten ihre Fahrzeuge als ergänzende Attraktion aus. Danach spielte die Buuremusig Bubikon zum Morgenkonzert auf und sorgte mit zahlreichen Stücken für etwas Abwechslung, bevor wieder der geliebte Motoren-sound zum Zug kam.

Um 12.00 h starteten die kleinen und grossen Oldtimerfahrzeuge die Motoren und reihten sich für die grosse Präsentation







ein. Dabei wurde den Besuchern jedes Fahrzeug in den wichtigsten Zügen kurz von einem Fachmann vorgestellt. Dieser Höhepunkt dauerte etwas mehr als eine Stunde. Anschliessend gab es nochmals Gelegenheit die Fahrzeuge zu bewundern, bevor dieser Anlass nach 16.00 h zu Ende ging und bereits einige Teilnehmer nach Hause führen.

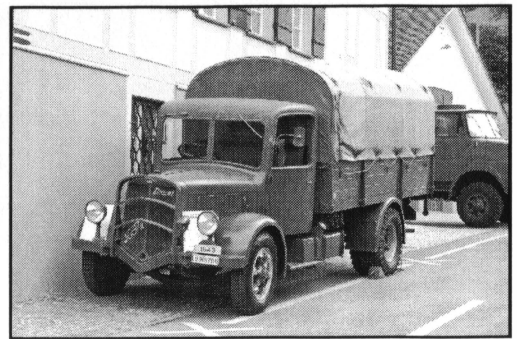
Ein sehr positives Echo und Lob konnte der FBW-Club vom Präsident des Oldtimer-Club DAF und von Max Zottler vom Oldtimer Creativ Club Leoben entgegennehmen. Sie waren mit dem Verlauf des Treffens und dem Gelände sehr zu frieden.

An dieser Stelle bedankt sich der FBW-Club nochmals ganz herzlich beim AMP Hinwil, den Sponsoren, den Teilnehmern und den Helfern für Ihre grosszügige Unterstützung zum Gelinden dieses einmaligen Anlasses für Oldtimerfahrzeuge!



UNTERWEGS AUF DER STRASSE ODER AN ZWEI TREFFEN ...

In Münchenstein bei der EBM (Elektra Birseck Münschenstein) ist noch ein Vierachs-FBW als Zugfahrzeug für eine Notstromgruppe im Einsatz. Als unser Clubarchivar auf Fototour in der Region unterwegs war, musste ein Halt eingelegt werden. Zwei andere FBW-Fahrzeuge waren am diesjährigen Saurer-Treffen des CSSR (Club Saurer Suisse Romande) in Aigle zu sehen. Ein sogenanntes, ehemaliges „Gemüse-Wägeli“ der Schweizer Armee nahm am Treffen der Condor-Freunde Napf in Luthern (LU) teil.



NEUE ARTIKEL UND LEKTÜREN IM FBW-CLUB SHOP ...



- **FBW FAHRZEUGLEXIKON TEIL 1 (1919-1942) FR. 68.00 PLUS PORTO**
- **SAURER - VOM OSTSCHWEIZER KLEINBETRIEB ZUM INTERANTIONALEN TECHNOLOGIEKONZERN FR. 68.00 PLUS PORTO**
- **FAHRZEUGBROSCHÜRE 2. INT. OLDTIMER-TREFFEN FÜR BUSSE UND LKW MIT ALLEN TEILNEHMENDEN FAHRZEUGEN MIT TECHNISCHEN DATEN UND BILDERN FR. 5.00 PLUS PORTO**
- **FBW ARMBANDUHR !!! DIE FBW ARMBANDUHR IST AB SOFORT ERHÄLTICH FÜR FR. 68.00 PLUS PORTO. DIE UHR IST MIT EINER DATUMSANZEIGE AUS GERÜSTET UND AUF SECHS UHR BEFINDET SICH DER FBW-SECHS-KANT!**

IHRE BESTELLUNG NIMMT VRENI BILLETER GERNE ENTGEGEN: TEL. 01 920 06 39

NEUE BESITZER GESUCHT ...

- | | | | |
|--|---|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> • FBW 50V-E3, ex M+63710, Chassis-No. 5661, Jahrgang 1970, Brücke mit Trösch-Hebebühne, Auskünfte erteilt: Garage Ernst Strauss, Wimmis, E-Mail e.strauss@bluewin.ch | <ul style="list-style-type: none"> • FBW AS 47/L40, Motor DD, Kipper, Chassis-No. 3200, Gebrauch, Preis Verhandlungssache, Besonderes Geteilte Frontscheibe, geheizt. Erika Freisutter, Dergeten 10, 5422 Oberehrendingen, 056 222 99 21 | <ul style="list-style-type: none"> • FBW 50U/54R, EU3A, Infomobil, Chassis-No. 5628, 1972, Zustand Gut, Fr. 15'000.00, 225'000 km, Rechtslenker, ehem. Bundesratswagen, Farbe weiss. Die Post, AWB, Roland Bachmann, Stöckacher | <p>50, 3030 Bern, 031 338 32 33</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teile Motor EDU3, PG51, Gebrauchte Occ. Aggregate, aus Postbüro 5222, Die Post, AWB, Roland Bachman, Stöckacher 50, 3030 Bern, 031 338 32 33 |
|--|---|--|--|

FBW-CLUB ANLÄSSE IM JAHR 2003:

- **FBW-CLUB REISE AM 24. AUGUST IN DER REGION NAPF**
- **BESUCH DES SAMICLAUS IM FBW-MUSEUM AM 7. DEZEMBER 2003**

Der Treffpunkt: In Wetzikon



Für einzigartige Nutzfahrzeuge ...

- Unter dem Motto Technik zum Anfassen: Ausstellung mit Originalfahrzeugen aus der Produktion von FBW
- Lebendige Technik: Ausstellung mit Motoren, Getrieben und einem einzigartigen Querschnittmodell einer Antriebsgruppe mit EDU-Unterflurmotor
- Chronik einer Firma: Ausstellung mit Konstruktionsplänen und Fotos über FBW
- Für Hunger und Durst: Zwischenhalt im gemütlichen Sechs-Kant-Stübli
- Offen: Immer am 1. und 3. Sonntag im Monat zwischen 11.00 h und 16.00 h oder für Gruppenbesuche nach Vereinbarung

WIR SIND FÜR SIE ERREICHBAR ...

- ⇒ **Hans Billeter, Männedorf, Telefon 01 920 06 39 und Fax 01 920 25 39**
- Präsident FBW-Club, FBW Ersatzteilverkauf, Verkauf FBW-Club-Artikel Shop
- ⇒ **Jakob Meier, Grüt, Telefon 01 934 32 32 (Bürozeit) und Fax 01 932 35 38**
- FBW-Museum, Führungen durchs FBW-Museum, Reservation „Sechs-Kant Stübli“ im FBW-Museum
- ⇒ **Willy Störchlin, Jona, Tel. 055 210 76 75**
- Ressort Archiv des FBW-Club und Datensammlung von FBW-Fahrzeugen
- ⇒ **Peter Meyer, Rapperswil BE, Tel. 031 872 02 25, E-Mail: peter.meyer@bluewin.ch**
- Ressort Presse und Fotos, Redaktion „FBW-Zyt“
- ⇒ **fbw.museum@bluewin.ch**
- Unsere elektronische Adresse im Internet ...

IMPRESSUM

- **Herausgeber** FBW-Club
- **Redaktion** FBW-Club, Peter Meyer, Wiereszwil, 3255 Rapperswil, Telefon 031 872 02 25, FAX 031 872 02 26
- **Auflage** Aktuelle Zahl der Clubmitglieder
- **Erscheint** nach Bedarf